

Prof. Dr. Alfred Toth

Objektale Konnexität für Subjekte in Systemen

Neben den in den vorherigen Arbeiten behandelten determinierenden Objekteigenschaften Vermitteltheit und Zugänglichkeit spielt die Konnexität (Relationalität) von Objekten innerhalb bestimmter thematischer Objektgruppen im Hinblick auf ihre Subjektgerichtetheit eine nicht zu unterschätzende Rolle (vgl. Toth 2012a, b). In den auf den folgenden vier Bildern gezeigten Küchen finden wir im ersten Bild völlige und in den nächsten drei Bildern verschiedene Grade partieller Diskonnexität.



Manessestr. 73, 8003 Zürich



Universitätstr. 46, 8006 Zürich



Hopfenstr. 8, 8003 Zürich



Hanfrose 3, 8055 Zürich

In Sonderheit stellen Herde, die entweder links- oder rechtsbündig zu den Adsystemen der Kücheneinrichtungen sind, stärkere Formen der Subjektgerichtetheit dar.



Lothringerstr. 114, 4056 Basel



Steinentorstr. 18, 4051 Basel

Sind die Herde jedoch nur auf einer Seite zu einem anderen Element der gleichen Objektfamilie adessiv, so handelt es sich um schwächere Formen der Subjektgerichtetheit, d.h. jemand, der kocht, kann z.B. auch von links oder von rechts anstatt nur von vorn den Herd bedienen.



Blauenstr. 62, 4054 Basel



Zurlindenstr. 110, 8003 Zürich

Bei 2-reihigen Küchen gibt es den parallelen und den orthogonalen Typ. Besonders der letztere zeigt gegenüber den bisher gezeigten Typen von Küchen bedeutend schwächere Subjektgerichtetheit; man vgl. etwa die beiden folgenden Küchen miteinander.



Seestr. 408, 8038 Zürich



Idastr. 28, 8003 Zürich

Dagegen bedeuten, nun notwendig kombinierte parallel-orthogonale, 3-reihige Küchen nicht unbedingt eine weitere Schwächung der Subjektgerichtetheit, da die Hufeisenform dieser Küchen selbst wiederum subjektlimitierend wirkt.



Pflugstr. 16, 8006 Zürich

Da die seltenen 4-reihigen Küchen die Struktur der Adsysteme des eingebetteten Teilsystems, d.h. der Küche oder eines zu einer Küche umgewidmeten Raumes, repetieren, hängt bei ihnen der Grad der Subjektgerichtetheit einzig von der Verteilung der eingebetteten Objekte ab, kann also nicht in allgemeiner Weise bestimmt werden.



Birmannsgasse 14, 4055 Basel

Völlige "Bewegungsfreiheit", d.h. geringste Subjektgerichtetheit, weisen die modernen Küchen mit Herd- bzw. Herd-Ofen-Inseln auf.



Alte Mühlackerstr. 52, 8046 Zürich

Bei diesen muß allerdings der Grad der Subjektgerichtetheit der wiederum entweder parallelen oder orthogonalen zweiten Teile dieser ebenfalls 2-reihigen Küchen separat bestimmt werden und bekommt nach der Herauslösung der Herd(-Ofen)-Einheit eine besonders große Bedeutung.

Literatur

Toth, Alfred, Subjektgerichtetheit und Subjektbestimmtheit. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012a

Toth, Alfred, Objektale Subjektbestimmtheit und Zugänglichkeit. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2012b

23.10.2012